



Liebe Musikfreunde!

Ausgabe September 2011

*Eine fröhliche Runde
entschärft die Ecken und Kanten
des Zusammenlebens.*

Mit den unterschiedlichsten Lebensweisheiten haben wir in den letzten Jahren unsere Info-Nachrichten begonnen. Das heutige Sprüchlerl ist diesmal die zutreffendste Aussage über unsere so harmonische Gemeinschaft in unserem Verein. Es ist immer Zeit für ein Lächeln und ein paar guten Worten beim Kommen und Gehen und jeder freut sich auf das gemeinsame Musizieren. So wollen wir es auch beibehalten!

Wie gewohnt blättern wir vorerst zurück:

Festkonzert im Wiener Konzerthaus

Ein unvergessliches Ereignis spielte sich im wunderschönen Mozartsaal ab. Bis auf den letzten Platz war der Zuschauerraum gefüllt und für die 45 Musiker war's fast ein bisserl eng auf der Bühne. Jedem einzelnen Spieler war die Anspannung ins Gesicht geschrieben, jedem war bewusst, dass die kommenden Stunden äußerste Konzentration im Zusammenspiel erfordern würde. Galt es doch ihrem Maestro ein würdiges Geburtstagsgeschenk zu kredenzen. Meisterlich hatte Heinz **Koihsner** ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt und das Sängersenemble war exzellent. Und wie sie zupften und trällerten – ein Ohrenschauspiel der Extraklasse! Jemanden besonders hervorzuheben wäre ungerecht. Als wohlverdienten Lohn gab's „Standing Ovation“ – sprich: das applaudierende Publikum riss es von den Stühlen. Geehrt mit einer Plakette aus den Händen der Präsidentin des VAMÖ war's so ganz feierlich geworden. Bei der anschließenden kleinen Feier hatte das Geburtstagskind Tränen der Rührung in den Augen und mit seinen Dankesworten wurde seinen Schäflein richtig warm ums Herz. Das gab's nur einmal, das kommt nie wieder.....

Festwochenkonzert

Ingrid **Merschl** ist gern gesehener Gast bei unseren Festwochenkonzerten im Festsaal der Bezirksvorstehung Favoriten. So war sie auch heuer wieder dabei. Mit den Mandolinen harmoniert sie bestens, bei ihren Solis verspürt der Zuhörer ihre große Liebe zur Musik. Dazwischen erheiterte sie das Publikum mit Anekdoten aus dem Leben bekannter Künstler. Ernsthaftige Konkurrenz bekamen die Hauptakteure von den „Flöhen“ aus der Musikwerkstatt von Helga **Maier**. Niedlich anzusehen, doch ihr wohlklingender Auftritt war ausschlaggebend für die große Begeisterung die ihnen entgegengebracht wurde. **Bravissimo!!!**

Ausflug

„Nehman mit oder laß‘ man da?“hat schon **Karl Valentin** bezüglich der Mitnahme eines Regenschirms philosophiert. Nachdem die Wettervorhersage für unseren Ausflugstag nicht besonders rosig gelautet hatte, waren auch wir unschlüssig. Aber - wenn Engerln reisen.... So verlief der Besuch mit einer hochinteressanten Führung im größten Freilichtmuseum Niederösterreichs, das sich in Niedersulz befindet, im Trockenem.

Anschließend ging's zum schönsten Heurigengarten in Herrenbaumgarten, wo Friedl **Umschaid** bereits mit einem tollen Buffet auf uns wartete. Und fast hielten die bedrohlichen Regenwolken, bei diesem vorzüglichen Schmaus im Freien, dicht. Gestärkt wanderten wir die paar Schritte zum NONSEUM.

Klare Definition dieses Schlagwortes: „Sorgsam losgelöst vom Nützlichkeitsdenken des Alltags von genial unbrauchbarer Erfindungen (OTon vom Erfinder).“ In seiner Einzigartigkeit lässt sich dieses Sammelsurium nur schwer beschreiben, das muss man sehen!

Bei der letzten Station in Mailberg erwarteten uns besonders freundliche Wirtsleute im Wollerkeller. In der gemütlichen Stube bedienten wir uns an delikaten Heurigenplatten und einem ausgezeichneten Tröpferl. Dann ist es spannend geworden. Wer hat diesmal die meisten Probenbesuche geschafft? Die ersten Drei erhielten zur Belohnung ein kleines Präsentl. Wer wird nächstes Jahr zu den Gewinnern zählen???

Auf jeden Fall erwähnenswert ist unser improvisierter Liederabend. Um unsere musizierende Clique lauthals zu unterstützen hatten die Winzer Liedertexte beige-steuert. Es herrschte eine Superstimmung und keiner dachte ans Nachhause fahren. Nach einigen Bitten: „Nur noch ein Lied...“ wurde es doch ernst mit der Heimfahrt.

Schau – schau, der Regen trommelte aufs Dach, doch das war uns schlichtweg wurscht!!!

Unser Ausflug- vollgepackt mit lehrreichen, lustigen und kulinarischen Höhepunkten hat der Rede nach allen gemundet. Danke schön, dass g'schmeckt hat.

Vereinskurznachrichten

Wer hätte das gedacht – doch wahrlich – wir wachsen von Jahr zu Jahr.

Der letzte Mitgliederstand ist sehr erfreulich: Wir zählen **35 aktive** Mitglieder - davon zwei Gastspieler, die seit kurzem im Orchester mitwirken, sowie **71 unterstützende** Mitglieder.

Das sind summa summarum **106** an der Zahl. Die beiden Neuen wollen wir kurz vorstellen:

Frau **Guskic** Elisabeth- Mandoline, Herr **Dr. Eichelberger** Harald- Gitarre.

Herzlich willkommen!

Wir laden ein – bitte vormerken – rechtzeitig Platz sichern!!!

Eintrittskarten für alle Veranstaltungen erhalten Sie bei den Orchestermitgliedern, am Veranstaltungsort sowie telefonisch unter 688-11-00 oder 688-76-78.

Samstag, 08. Oktober 2011 17: 00 Uhr	Waldmüllerzentrum	Hasengasse 38-40 1100 Wien
„Die Mandoline anders“		
Sonntag, 20. November 2011, 16:00 Uhr	Theater Akzent	Theresianumgasse 18 1040 Wien
Jubiläumskonzert		
Mittwoch, 14. Dezember 2011 19:00 Uhr	Vereinslokal	Herzgasse 15-19 1100 Wien
Weihnachtsfeier		

VORHANG AUF! WIE WIRD'S IM EINZELNEN ABLAUFEN?

Peter **Forgàch** mit seiner Combo (kleine Besetzung in der Jazzmusik) kommt wie versprochen wieder nach Wien. Was, Sie haben diese tolle Gruppe noch nicht persönlich erlebt? Vom ersten Moment an werden diese musikliebenden Burschen Sie in Ihren Bann ziehen und den Rest der Vorstellung nicht mehr loslassen. Wer einmal das Vergnügen hatte wird zum Wiederholungstäter. Wir würden uns freuen wenn wir auch Sie als Zuhörer gewinnen könnten.

Hurra! – 60 Jahre Zupfmusik in Favoriten.

Diesem erfreulichen Anlass zufolge laden wir ganz herzlich zu einem Jubiläumskonzert ins **Theater Akzent** ein. Dafür, dass Sie ein tolles Konzert genießen werden können sorgt Heinz **Koihsner** mit seinen **Mandolins**. Vertraute Gesichter unter den Solisten tragen das ihre bei und miteinander garantieren wir Ihnen Musikgenuss pur.

Unser Günter **Mühlbauer** hat interessantes Material über die Vereinsgeschichte ausgegraben. In alten Erinnerungen zu stöbern fühlt sich gut an. Die aufgelegte Festschrift beinhaltet in Wort und Bild sämtliche Vereinsmitglieder der letzten sechzig Jahre.

Erika **Lang** und Ernst **Vanorek** sind die langjährigsten Spieler bei den **Mandolins** und standen dem Verein in guten sowie in schlechten Zeiten zur Seite. Wir wünschen uns alle, dass die Begeisterung der Spieler weiterhin anhält und dass uns unsere Fans noch viele Jahre die Treue halten.

Wir bitten Sie herzlich rechtzeitig ihre Kartenwünsche bekannt zu geben. Mit der Extraausgabe haben wir Sie über die wichtigsten Fakten bereits informiert.

Zur Erinnerung – die Telefonnummern für Ihre Kartenbestellungen:

Gerti **Huber** : 0676/723 35 72 oder gertrude-huber@chello.at

Theater Akzent Tageskassa Mo-Sa 13 – 18 Uhr: 01/50165-3306

Es herbstet schon bald und dann ist's auf Weihachten auch nimmer weit. Na ja, jetzt schon darüber zu plaudern sollte quasi als kleiner Denkanstoß verstanden werden. Nachdem ihr in den letzten Jahren mit festlichen Melodien-, ergänzt durch kleine weise G'schichterln unsere vorweihnachtliche Zusammenkunft aufgeputzt habt, erhoffen wir uns heuer ähnliches von euch. Vielleicht hat ein unserer Neulinge eine gute Idee,- schau'n ma mal. Nobel, Speis und Trank spendiert wieder die Vereinskassa! Alle sind dazu herzlich eingeladen.

HOCH SOLL'N SIE LEBENHAPPY BIRTHDAY TO YOU!!!

Bis zum Jahresende stellen wir uns gerne noch bei fünf Jubilaren als Gratulanten ein.

Die Damen und Herren **Mlady Gerda**, **Frauenhofer Helga** und **Praprotnik Konstantin** zünden **70** und **Anninger Liselotte** und **Hermann Robert 75** Geburtstagskerzerln an.



ALLEN - EIN HERZLICHES G'SUND BLEIBEN
UND WEITERHIN VIEL LEBENSFREUDE!!!

Einfach zum Nachdenken:

Unser Sorgenkind „**Nachwuchs**“ entpuppt sich mehr und mehr als harte Nuss, die sich nicht und nicht knacken lässt. Trotz vieler Bemühungen bleiben wir erfolglos. Aber wir geben nicht auf und werden es im Herbst mit einer neuerlichen Werbeaktion in den Schulen versuchen.

**Nur noch eins für's Hinterstübchen:
Frühlingskonzert – 15. April 2012**

Abschließend wollen wir Sie auf unsere aktualisierte Homepage www.mandolinen.at hinweisen. Besuchen Sie uns doch einmal im WORLD WIDE WEB!

Für heute Schluss mit dem Info-G'schreibsl,
danke für Ihre Aufmerksamkeit,
bis zum nächsten Plauderstündchen
♥lichst Eure

Hanna Vanorek